

# Registrierungsantrag zur Teilnahme an AMAG.A.P.

## Anerkannter GLOBALG.A.P. Standard - Option 3

### Ergänzung zum Erzeugervertrag

#### 1. Angaben zum landwirtschaftlichen Betrieb:

<b>LFBIS-Nummer:</b>		<b>Anbauflächen:</b>	
GLOBALG.A.P.-Nummer (GGN) - falls vorhanden:		Obst	ha
Name, Vorname, Firma:		Gemüse	ha
Name Betriebsleiter:		Speiseerdäpfel	ha
Postadresse:		davon Heurige	ha
Betriebsadresse:			
Breiten-/Längengrad Betriebsadresse:			
Tel./Fax:			
E-Mail:			
Abnehmer der Produkte:			
Handelsmarke(n):			
Vermarktungsland/-länder:			

#### 2. Allgemeine Angaben und Produktionsaufzeichnungen:

2.1 Wurden Ihre Produkte bereits einmal AMAG.A.P. zertifiziert?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	
2.2 Gibt es weitere Produktionsstandorte unter der angegebenen LFBIS-Nummer?	<input type="checkbox"/> Ja - Anzahl: ___ <input type="checkbox"/> Nein	
2.3 BIO-Betrieb?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	
2.4 Welche Ausbildung hat der Betriebsleiter?		
2.5 Anzahl der Arbeitskräfte am Betrieb?	Familie: _____	Fremdarbeitskräfte (inkl. Erntehelfer): _____
2.6 Name des landwirtschaftlichen Beraters?		
2.7 Besitzen Sie einen Sachkundenachweis für Pflanzenschutz?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	
2.8 Werden die Kulturen künstlich beregnet?	Obst:	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> n.z.
	Gemüse:	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> n.z.
	Speiseerdäpfel:	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> n.z.
2.9 Werden Nützlinge eingesetzt?	<input type="checkbox"/> Ja _____ % der Fläche <input type="checkbox"/> n.z.	
2.10 Sind aktuelle Bodenuntersuchungsergebnisse für P, K, und pH-Wert vorhanden (nicht älter als 6 Jahre)?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	
2.11 Benutzen Sie ein elektronisches Aufzeichnungssystem?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	
2.12 Führen Sie die geforderten Aufzeichnungen tagesaktuell?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	

#### 3. Standorte, an denen Produkte gelagert und/oder gehandhabt<sup>1)</sup> werden:

Name, Adresse:	Funktion (z.B. Lager), Produkte:
3.1 Finden Verpackungstätigkeiten statt?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
3.2 Findet Produkthandhabung für andere AMAG.A.P.-Erzeuger statt?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein

#### 4. Subunternehmer<sup>2)</sup>:

4.1. Finden Arbeitsschritte durch Dritte statt?	<input type="checkbox"/> Ja, welche:	<input type="checkbox"/> Nein
LFBIS-Nr. bzw. GGN Subunternehmer:		

1) Unter Handhabung wird verstanden: Lagerung, Behandlung mit Chemikalien, Nachschneiden, Waschen, Verpacken oder jeglicher andere Umgang, bei dem das Produkt in Kontakt mit anderen Substanzen oder Materialien kommt.  
 2) Zusätzlich: Unterfertigung der Zusatzvereinbarung(en) „Auslagerung von Produktionsschritten“.

# Registrierungsantrag zur Teilnahme an AMAG.A.P.

## Anerkannter GLOBALG.A.P. Standard - Option 3

### Ergänzung zum Erzeugervertrag

#### 5. Rechte und Pflichten des Antragstellers:

##### Allgemeines

Dieser Registrierungsantrag gilt im Zusammenhang mit dem mit der Agrarmarkt Austria Marketing GesmbH. (im Folgenden AMA-Marketing) abgeschlossenen Erzeugervertrag sowie etwaiger unter Pkt. 4 der Vorderseite abgeschlossener Zusatzvereinbarungen. Es wird ausdrücklich auf die am Erzeugervertrag angeführten Vertragsbestimmungen, insb. auf Kündigungs- und Sanktionsmöglichkeiten verwiesen, und auf deren Geltung aufmerksam gemacht.

Der Registrierungsantrag dient zur Erfassung aller erforderlichen Daten zur Zertifikatsausstellung durch eine, nach den „Landwirtschaftlichen Produktionsbestimmungen der AMA-Marketing für Obst, Gemüse und Speiseerdäpfel“ (kurz „AMA-Produktionsprogramm“) akkreditierte, und von der AMA-Marketing zugelassene Zertifizierungsstelle.

Die Erteilung des Zertifikates ist abhängig von der Erfüllung aller Anforderungen des AMA-Produktionsprogramms durch den landwirtschaftlichen Erzeuger. Der Geltungsbereich des Zertifikats umfasst alle am Registrierungsantrag angegebenen Produktionsstätten und Produkte. Das gültige Zertifikat ist Voraussetzung zur Lieferung in das AMA-Gütesiegel-Produktionsprogramm. Registrierte Produkte, die an einem nicht-registrierten Standort produziert werden, können nicht zertifiziert werden und umgekehrt. Es dürfen ausschließlich Produkte geliefert werden, die in den Geltungsbereich des Zertifikats fallen. Die Gültigkeit des Zertifikats kann auf von 12 auf 16 Monate verlängert werden, wenn sich der Erzeuger vor dessen Ablauf neu registrieren lässt.

##### Rechte des landwirtschaftlichen Erzeugers (Antragsteller)

- 1) Bei Erstregistrierung wird diese innerhalb von 28 Kalendertagen nach Erhalt der vollständigen Unterlagen bestätigt und eine GLOBALG.A.P. Nummer (kurz GGN) übermittelt.
- 2) Gegen Entscheidungen der AMA-Marketing bzw. der Zertifizierungsstelle kann innerhalb von 14 Kalendertagen schriftlich Beschwerde eingereicht werden. Die Verantwortung für das fristgerechte Einlangen liegt beim Beschwerdeführer.
- 3) Der Erzeuger kann seine Produkte von mehreren akkreditierten Stellen nach verschiedenen Optionen (z. B. AMAG.A.P. Einzel- und GLOBALG.A.P.-Gruppenzertifizierung) registrieren und zertifizieren lassen. Innerhalb einer Kultur ist jedoch nur eine Zertifizierungsstelle und –option zulässig.
- 4) Der registrierte Erzeuger hat das Recht, die Zertifizierungsstelle zu wechseln. Voraussetzung dafür ist, dass keine Sanktion vorliegt bzw. dass der Zertifizierungsstelle die Anerkennung durch die AMA-Marketing entzogen wird. Bei freiwilligem Wechsel ist die Zustimmung der bisherigen Zertifizierungsstelle erforderlich. Sanktionen können nur von jener Zertifizierungsstelle aufgehoben werden, welche diese verhängt hat.
- 5) Nimmt der Erzeuger das Service mehrerer Zertifizierungsstellen in Anspruch, so ist im Zuge der Registrierung bei der AMA-Marketing um Genehmigung anzusuchen.
- 6) Alle im Rahmen des Zertifizierungsverfahrens gewonnenen Informationen werden seitens der AMA-Marketing vertraulich behandelt (außer wenn gesetzlich Anderes geregelt ist oder eine entsprechende datenschutzrechtliche Zustimmungserklärung vorliegt). Eine Informationsweitergabe an Dritte darf nur nach vorheriger, schriftlicher Genehmigung des Antragstellers erfolgen.

##### Pflichten des landwirtschaftlichen Erzeugers (Antragsteller)

- 1) Zur Teilnahme am AMA-Produktionsprogramm ist vorab die Registrierung bei der AMA-Marketing erforderlich. Das Registrierungsverfahren wird durch Unterzeichnung dieses Registrierungsantrags eingeleitet, wobei die Registrierung vor der ersten Vor-Ort-Kontrolle abgeschlossen sein muss. In weiterer Folge sind die Registrierungsdaten durch den Erzeuger im Rahmen der jährlichen Vor-Ort-Kontrolle, jedenfalls vor Ablauf des Zertifikats, schriftlich zu bestätigen.
- 2) Mit der Unterzeichnung verpflichtet sich der Antragsteller zur Einhaltung der „Landwirtschaftlichen Produktionsbestimmungen für Obst, Gemüse und Speiseerdäpfel idGF“ innerhalb des beantragten Zertifizierungsumfangs.
- 3) Der Antragsteller haftet für seine Auftragnehmer (vom Erzeuger zur Ausführung bestimmter Aufgaben betraute Organisationen bzw. Einzelpersonen), dass sämtliche Bestimmungen eingehalten werden, zu denen er sich selbst im Rahmen des AMA-Produktionsprogramms verpflichtet hat. Er hat die Auftragnehmer von der Verpflichtung der Einhaltung der landwirtschaftlichen Produktionsbestimmungen nachweislich zu informieren, Zusatzvereinbarung(en) gem. Pkt. 4 der Vorderseite abzuschließen und sich persönlich von der Umsetzung zu überzeugen. Es gilt Dokumentationspflicht.
- 4) Der Antragsteller ist verpflichtet, die Zertifizierungsstelle über eine etwaige bereits zugewiesene GGN schriftlich in Kenntnis zu setzen.

##### Datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung zur Offenlegung von Informationen im Rahmen der Zertifizierung:

Der Antragsteller erteilt der AMA-Marketing mit seiner Unterschrift die jederzeit schriftlich widerrufbare Einwilligung, dass folgende Daten an GLOBALG.A.P. zum Zweck der Verbesserung des Qualitätssicherungssystems übermittelt und in Folge in der GLOBALG.A.P.-Datenbank abgebildet werden: GGN, Name, Adresse, Standorte, Registrierungsnummer, Systemname und Version, Unternehmenstyp, gewählte Zertifizierungsoption, Anbauland, beantragte Kulturen und Hektar, Name der Zertifizierungsstelle, Zertifikatsnummer, Anwendungsbereich des Zertifikats, Handhabung von Erzeugnissen, Paralleleigentum von zertifizierten und nicht zertifizierten Produkten, Datum der letzten Kontrolle sowie Gültigkeit des Zertifikats.

Mit seiner Unterschrift willigt der Antragsteller auch dazu ein, dass die AMA-Marketing bzw. die zuständige Zertifizierungsstelle

- laufend Änderungen von sämtlichen angeführten Registrierungsdaten sowie
- etwaige Zertifikatsaufhebungen und Zertifikatsannullierungen sowie Nicht-Erfüllung von Kontrollpunkten (inkl. Fristen für Korrekturmaßnahmen) im Rahmen des AMA-Produktionsprogramms

an GLOBALG.A.P. sowie an, von der AMA-Marketing bzw. vom Antragsteller beauftragte Zertifizierungsstellen, zum Zweck der Verbesserung des Qualitätssicherungssystems übermitteln darf.

Die Einwilligung kann jederzeit schriftlich gegenüber der AMA-Marketing, Dresdner Straße 68a, 1200 Wien, widerrufen werden. Der Widerruf hat zur Folge, dass die Datenübermittlung unverzüglich eingestellt wird, die Daten nicht mehr benützt und nicht länger als rechtlich erforderlich aufbewahrt werden. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

**Erklärungen und Bestätigungen: Mit seiner Unterschrift bestätigt der Antragsteller, alle für die Zertifizierung im Rahmen des AMA-Produktionsprogramms relevanten landwirtschaftlichen Flächen sowie Arbeitsstätten bekannt gegeben zu haben, die Richtigkeit der gemachten Angaben und nimmt diese Bestimmungen zur Kenntnis.**

\_\_\_\_\_  
Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Antragsteller  
(Bewirtschafter gemäß Mehrfachantrag)

# ANHANG - Registrierungsantrag zur Teilnahme an AMAG.A.P.

## Anerkannter GLOBALG.A.P. Standard - Option 3

### Ergänzung zum Erzeugervertrag

Angebautes Obst, Gemüse oder Speiseerdäpfel (aktuelles Erntejahr):

Kultur und Sorte <sup>3)</sup>	ha	Produkt-handhabung		Anbauart			Ernte-typ <sup>4)</sup>	Ernte-monat(e)	Ver-marktung	Zukauf (Parallel-eigentum)	
				Frei-land	Folie	Unter Glas					
		<input type="checkbox"/> Feld <input type="checkbox"/> Anlage	<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> 1. Ernte <input type="checkbox"/> 2. Ernte		<input type="checkbox"/> Frischmarkt <input type="checkbox"/> Verarbeitung	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein
		<input type="checkbox"/> Feld <input type="checkbox"/> Anlage	<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> 1. Ernte <input type="checkbox"/> 2. Ernte		<input type="checkbox"/> Frischmarkt <input type="checkbox"/> Verarbeitung	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein
		<input type="checkbox"/> Feld <input type="checkbox"/> Anlage	<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> 1. Ernte <input type="checkbox"/> 2. Ernte		<input type="checkbox"/> Frischmarkt <input type="checkbox"/> Verarbeitung	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein
		<input type="checkbox"/> Feld <input type="checkbox"/> Anlage	<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> 1. Ernte <input type="checkbox"/> 2. Ernte		<input type="checkbox"/> Frischmarkt <input type="checkbox"/> Verarbeitung	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein
		<input type="checkbox"/> Feld <input type="checkbox"/> Anlage	<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> 1. Ernte <input type="checkbox"/> 2. Ernte		<input type="checkbox"/> Frischmarkt <input type="checkbox"/> Verarbeitung	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein
		<input type="checkbox"/> Feld <input type="checkbox"/> Anlage	<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> 1. Ernte <input type="checkbox"/> 2. Ernte		<input type="checkbox"/> Frischmarkt <input type="checkbox"/> Verarbeitung	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein
		<input type="checkbox"/> Feld <input type="checkbox"/> Anlage	<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> 1. Ernte <input type="checkbox"/> 2. Ernte		<input type="checkbox"/> Frischmarkt <input type="checkbox"/> Verarbeitung	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein
		<input type="checkbox"/> Feld <input type="checkbox"/> Anlage	<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> 1. Ernte <input type="checkbox"/> 2. Ernte		<input type="checkbox"/> Frischmarkt <input type="checkbox"/> Verarbeitung	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein
		<input type="checkbox"/> Feld <input type="checkbox"/> Anlage	<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> 1. Ernte <input type="checkbox"/> 2. Ernte		<input type="checkbox"/> Frischmarkt <input type="checkbox"/> Verarbeitung	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein
		<input type="checkbox"/> Feld <input type="checkbox"/> Anlage	<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> 1. Ernte <input type="checkbox"/> 2. Ernte		<input type="checkbox"/> Frischmarkt <input type="checkbox"/> Verarbeitung	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein
		<input type="checkbox"/> Feld <input type="checkbox"/> Anlage	<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> 1. Ernte <input type="checkbox"/> 2. Ernte		<input type="checkbox"/> Frischmarkt <input type="checkbox"/> Verarbeitung	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein

3) Erdäpfel: Getrennt nach Speiseerdäpfeln, Speiseindustrieeräpfeln bzw. Saateräpfeln.

4) Erntetyp: Erste Ernte (erste Kultur) auf einer Fläche während eines Zertifizierungszyklus oder 2. Ernte (nachfolgende Kultur) derselben oder einer anderen Kultur auf derselben Fläche während eines Zertifizierungszyklus.